

Geographie: Grundwissen Klasse 8

Apartheid:	Begriff für die Rassentrennung zwischen schwarzer und weißer Bevölkerung in Südafrika (bis 1994).
Bodenversalzung:	Durch hohe Verdunstung steigt Bodenwasser mit gelösten Salzen kapillar auf. Salz sammelt sich im oberen Teil des Bodens. Salzkruste
Brandrodungswanderfeldbau / Shifting Cultivation:	Ursprüngliche Anbauform in den Tropen: Verbrennung von Bäumen und Sträuchern in den Savannen und im tropischen Regenwald, um landwirtschaftliche Flächen zu gewinnen. Nach der Brandrodung werden die Flächen nur wenige Jahre genutzt, da die Bodenfruchtbarkeit rasch abnimmt. Die Bauern wandern weiter und roden neue Flächen.
Cash Crops:	Agrarprodukt, das auf dem Weltmarkt verkauft wird (Export). ⇔ Food Crops
Desertifikation:	Durch den Menschen verursachte Ausbreitung der Wüste, z.B. durch Überweidung oder Grundwasserabsenkung.
Entwicklungsland:	Land, das hinsichtlich seiner wirtschaftlichen, sozialen und politischen Entwicklung einen relativ niedrigen Stand aufweist. Merkmale sind z.B. hohe Analphabetenrate, schlechte ärztliche Versorgung etc.
Erosion:	Abtragung von Boden und Gestein durch Wasser, Eis und Wind auf Grund der Schwerkraft.
Food Crops:	Nutzpflanzen, die hauptsächlich zur Eigenversorgung angebaut werden. Subsistenzwirtschaft
Fremdlingsfluss:	Fluss, der aus einem humiden Gebiet kommt und mit großer Wasserführung durch ein Trockengebiet fließt.
Hochdruckgebiet:	Gebiet, in dem höherer Luftdruck herrscht als in dessen großräumiger Umgebung. (Die Luft fließt vom Hoch zum Tief .) ⇔ Tiefdruckgebiet
ITC:	Innertropische Konvergenzzone; äquatornahe Tiefdruckzone, in der die Passate der beiden Erdhalbkugeln konvergieren (aufeinander zuströmen).
Jahreszeitenklima:	Klima, bei dem die Temperaturschwankungen innerhalb eines Jahres größer sind als die innerhalb eines Tages. ⇔ Tageszeitenklima

Kolonie:	Auswärtiger Landbesitz eines Staates, über den das Mutterland (Kolonialmacht) das Hoheitsrecht hat, wirtschaftliche Ausbeutung
Migration / Wanderung:	Jegliche Art von dauerhafter Verlagerung des Wohnstandortes.
Niederschlagsvariabilität:	Abweichung der regionalen Jahresniederschläge vom langjährigen Mittel.
Passatkreislauf / Passatzirkulation / Tropische Zirkulation:	Tropischer Luftkreislauf: Am Äquator steigen warme Luftmassen auf, kühlen dabei ab und strömen in großer Höhe polwärts. Am Boden entsteht dadurch am Äquator eine Tiefdruckrinne. Im Bereich der Wendekreise sinken die Luftmassen zu Boden (subtropischer Hochdruckgürtel) und strömen als Passate zum Äquator zurück. ITC
Pull-Faktor:	Positive Bedingungen im Zielgebiet, die Migranten und Unternehmen „anziehen“. ⇔ Push-Faktor
Push-Faktor:	Negative Bedingungen des Herkunftsgebietes, die Migranten und Unternehmen „abstoßen“. ⇔ Pull-Faktor
Subtropen:	Übergangszone zwischen den Tropen und der gemäßigten Zone.
Tageszeitenklima:	Klima, bei dem die Temperaturschwankungen innerhalb eines Tages größer sind als die innerhalb eines Jahres. Dies ist typisch für die Tropen. ⇔ Jahreszeitenklima
Tiefdruckgebiet:	Gebiet, in dem tieferer Luftdruck herrscht als in dessen großräumiger Umgebung. ⇔ Hochdruckgebiet
Tropen:	Die heiße Zone der Erde zu beiden Seiten des Äquators, innerhalb der die Sonne zweimal im Jahr im Zenit steht. Äußere Begrenzung: Wendekreise.
Wechselfeuchte Tropen:	Teil der Tropen, der geprägt ist durch den Wechsel von Regen- und Trockenzeiten.
Zenitalregen:	Heftige Niederschläge in den Tropen, die kurz nach dem Zenitstand der Sonne einsetzen.
Zenitstand der Sonne:	Der Sonneneinfallswinkel beträgt 90°.

Methode:

Anfertigen eines Vegetationsprofils

Vertiefung der bereits erarbeiteten Methoden